

JUNGE KUNST GRÖPELINGEN.

ÜBERBLICKSAUSSTELLUNG
AKTUELLER KUNSTPRODUKTIONEN
AUS DEM ART BASIC CENTER



FRÜHJAHR.SOMMER.2014
VOM 2. JUNI
BIS 30. JULI
ATELIERHAUS ROTER HAHN
UND KUNSTHALLE GRÖPELINGEN

WWW.KULTUR-VOR-ORT.COM

Die Ausstellungsprojekte wurden gefördert von:



Karin und Uwe Hollweg / Stiftung



15 jahre | vor | ort

kultur | vor | ort

JUNGE KUNST GRÖPELINGEN.

In Gröpelingen haben Kunst und Kultur einen Namen: ART BASIC CENTER, kurz abc gröpelingen. Ein Gebäude mit diesem Namen sucht man allerdings vergeblich – dahinter verbirgt sich ein Verbund für kulturelle und ästhetische Bildung sowie künstlerische Produktionen. Im Juni und Juli 2014 bietet der

Verbundpartner Kultur Vor Ort im Jahr seines Geburtstags „15 Jahre vor Ort“ eine umfangreiche Überblicksausstellung der aktuellen Kinder- und Jugendkunstproduktionen, an denen 230 junge KünstlerInnen zwischen fünf und 15 Jahren beteiligt sind. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



2. JUNI BIS 13. JUNI

AUF UMWEGEN ZUM NOTAUSGANG

Vier Meter lange Stoffbahnen hängen von der Decke und verwandeln die Galerie im Atelierhaus Roter Hahn in eine begehbare und erfahrbare Rauminstallation. Die Arbeit trägt den Titel „Auf Umwegen zum Notausgang“ und beschäftigt sich – angelehnt an das Thema der diesjährigen Kunstfrühlings-Sonderausstellung „Notausgang am Horizont“ – mit möglichen Wegen zu eben diesem.

Finissage am Mittwoch 11. Juni um 15.30 Uhr
Galerie im Atelierhaus Roter Hahn, Gröpelinger Heerstraße 226
Montags bis freitags, 8 bis 18 Uhr

16. JUNI BIS 4. JULI

SAMMELSURIMUM

Ein Krokodil mit stacheligen Schwanz vor einem großen Vollmond, tanzende Pinguine in eisblauer Schneelandschaft, eine aufgerollte Schlange mit geometrischen Muster auf der grünen Haut: Die Serie „Wenn ich ein Tier wäre...“ besteht aus großformatigen Bildern mit Gouache-Farbe auf Leinwand. Sie bildet einen Teil der Ausstellung „Sammelsurium“, in der die festen Kurse des Kinder- und Jugendateliers, Kleks, Kunstwerkstatt und Wörterwerkstatt, einen Querschnitt ihrer aktuellen Arbeit zeigen. Flankiert werden die Gemälde von Druckgraphiken, Zeichnungen, Collagen und Objekten.

Vernissage am Dienstag 17. Juni um 16.30 Uhr
Galerie im Atelierhaus Roter Hahn, Gröpelinger Heerstraße 226
Montags bis freitags, 8 bis 18 Uhr



7. JULI BIS 11. JULI

KAMISHIBAI INTERNATIONAL

Etwas zu sehen, aber auch zu hören und zu schmecken gibt es bei „Kamishibai International“. Inspiriert von der japanischen Papiertheatertradition Kamishibai präsentieren Jugendliche an einem Gröpelinger Erzählfahrrad eigene Bildergeschichten. Bei der Aufführung am 9. Juli um 11 Uhr wird mit allen in der Gruppe gesprochenen Sprachen gespielt. Passend zu den Inhalten der Geschichten werden Süßigkeiten angeboten.

Präsentation am Mittwoch 9. Juli um 11 Uhr
Galerie im Atelierhaus Roter Hahn, Gröpelinger Heerstraße 226
Montags bis freitags, 8 bis 18 Uhr

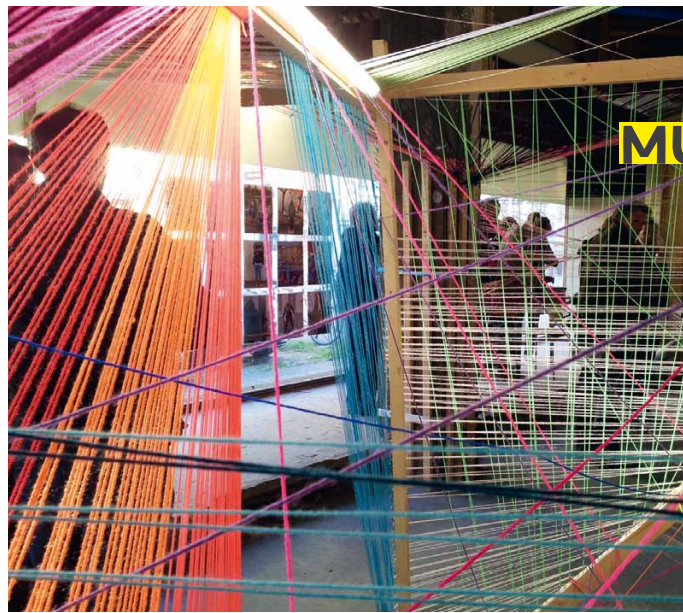


14. JULI BIS 30. JULI

MOBILES ATELIER

Das Mobile Atelier ist wohl das bekannteste Auto in Gröpelingen. Es verwandelt die Galerie in eine Werkstatt, das Drinnen in ein Draußen, die Ausstellung in einen Ort zum Mitmachen. Selbstverständlich dürfen in aber auch Werke der vielen jungen Künstler, die sich einmal in der Woche an einem der vier Standorte des Mobilen Ateliers künstlerisch betätigen, nicht fehlen.

Eröffnung am Donnerstag 17. Juli um 16 Uhr
Galerie im Atelierhaus Roter Hahn, Gröpelinger Heerstraße 226
Montags bis freitags, 8 bis 18 Uhr



NOCH BIS 30. JULI

MUT ZUR LÜCKE

Der künstlerische Umgang mit Lücken ist eine anspruchsvolle Aufgabe, geht es doch darum, etwas abzubilden, das eigentlich nicht existiert. Eine Lücke ist bekanntlich etwas Nichtvorhandenes, etwas das fehlt, etwas das sich außerhalb von Zahn- und Bildungslücken schwer bestimmen lässt. 26 Jugendliche stellten sich dieser kreativen Herausforderung auf hohem Niveau. Sie füllen Lücken mit einer Kettenreaktion aus Humor, Manie und Experiment und entwickelten eine Installation aus Holz, Wolle und Licht sowie Fotostrecke.

Kunsthalle Gröpelingen, Ohlenhofplatz
Öffnung und Führung auf Anfrage

NOCH BIS 13. JULI

AUS DER FERNE SO NAH

Derzeit gastiert in der Kulturkirche die Ausstellung „Utopia“, die von Gießen über Bremen nach Missouri reist, auf den Spuren der Gießener Auswanderergesellschaft. Auch Gröpelinger Jugendliche kennen Spuren der Auswanderung. Der Vater aus der Türkei, die Großeltern aus Polen, die Mutter aus Nigeria. Überall finden sich Wurzeln, Erinnerungen, Wünsche – heute wie vor 200 Jahren. In der Audio-Collage „Aus der Ferne so nah / fare away so close.“ die Teil der Ausstellung ist und auch auf Soundcloud zu hören ist, sprechen Jugendliche über ihre Sicht auf Auswanderung, auf die Fragen nach Heimat und Utopie.

Kulturkirche St. Stephani Bremen, Stephanikirchhof 8, dienstags bis sonntags, 11 bis 18 Uhr. Inszenierte Führungen auf Anfrage.

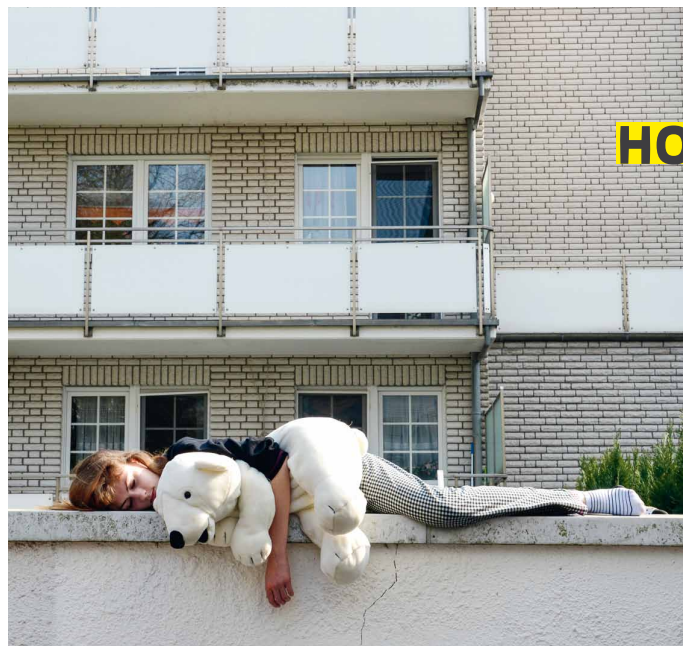


ZU GAST IN DER KUNSTHALLE

HOMEZONE

Drei Monate lang erforschten über dreißig Jugendlichen zusammen mit den Jungen Akteuren Gröpelinger Lebensräume, probierten kreative Spielweisen aus und verschoben die Grenzen zwischen Öffentlichkeit und Privatheit. „Homezone“ ist aufbrechen, unterwegs sein, ankommen. Entstanden ist ein Walk durch das Zentrum Gröpelingens und die Erkenntnis: Das, was du Heimat nennst, kannst du gestalten.

Premiere am Samstag 19. Juli um 16 Uhr
Vorstellungen: 13. / 19. / 20. / 22. / 23. Juli je 18 Uhr
Treffpunkt Straßenbahn-Haltestelle Gröpelingen (BSAG-Depot, Linie 2, 3 und 10)



ART BASIC CENTER ist ein Gröpelinger Verbundprojekt von Stadtbibliothek West, Bürgerhaus Oslebshausen, Bremer Volkshochschule West und Kultur Vor Ort.

Dank an die mitarbeitenden KollegInnen der beteiligten Schulen: GS am Halmerweg, GS an der Fischerhuder Straße, Oberschule im Park, Oberschule Ohlenhof, Neue Oberschule Gröpelingen und Gesamtschule West. Fotos © Daniela Buchholz, Johanna Ahlert, Kultur Vor Ort, ka.jahn

Informationen: Kultur Vor Ort e.V., www.kultur-vor-ort.com
E-Mail: info@kultur-vor-ort.com, Tel: 0421/6197727